

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 242.

Montag den 30. August.

1858.

### Bekanntmachung,

#### den Umtausch und die eventuelle Kündigung der 4 $\frac{1}{2}$ procentigen Leipziger Stadtobligationen betr.

Bei Erreicherung der 4procentigen Stadtanleihe vom 1. Juli 1856 haben wir, unter Zustimmung der Herren Stadtverordneten, mit Allerhöchster Genehmigung einen Theil dieser Schuldscheine zum Eintausch der noch in Umlauf befindlichen 4 $\frac{1}{2}$ procentigen Stadtschuldscheine vom 30. Juni 1849 bestimmt.

Zur Ausführung dieser Maßregel bringen wir hiermit Folgendes zur Kenntniß und Nachachtung der Interessenten.

§. 1.

Diejenigen Inhaber gedachter 4 $\frac{1}{2}$ procentiger Obligationen, welche umtauschweise in die fragliche 4procentige Anleihe einzutreten gesonnen sind, haben sich deshalb binnen der drei Monate

**September, October und November** dieses Jahres

bei unserer Einnahmestube zu melden und ihre Originalscheine nebst Talons zu produciren.

§. 2.

Diesen Scheinen nebst Talons und zwar, was die Appoints Lit. C. à 50 Thlr. betrifft, diesen nur in so weit, als sie zu je zweien producirt werden, so daß deren Gesamt-Kennwerth in je 100 Thlr. aufgeht, werden mit schwarzem Stempel die Worte:

**Angemeldet zum Umtausch gegen 4% Scheine von 1856**

aufgedrückt und dieselben den Inhabern sofort zurückgegeben.

§. 3.

Im Monat Juni 1859 sind diese Scheine an die Einnahmestube abzuliefern und dagegen 4procentige Obligationen nebst Talons und Coupons in Empfang zu nehmen.

§. 4.

Alle 4 $\frac{1}{2}$ procentige Scheine, welche nicht spätestens bis Ende November 1858 producirt und in der §. 2 gedachten Weise abgestempelt sind, werden hierdurch im voraus gekündigt, so daß deren Einlösung im Monat Juni 1859 bei unserer Einnahmestube durch Baarzahlung ihres Kennwerths bewerkstelligt werden soll.

§. 5.

Endlich bemerken wir, daß die letzten, am 30. Juni 1859 fälligen halbjährigen Zinsen der 4 $\frac{1}{2}$ procentigen Anleihe bei Rückgabe der Talons im gedachten Monate ausgezahlt und somit keine neuen Coupons auf diesen End-Termin angefertigt und ausgehändigt werden sollen.

Leipzig, den 28. August 1858.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger.

### Stadttheater.

(80. Abonnements-Vorstellung.) — Auf vielseitiges Verlangen:

**Das bewusste Haupt, oder: Der lange Israel.**

Zeitgemälde mit Gesang in 3 Acten von H. Wendt.

**Commertheater.** Montag den 30. August: **Er ist nicht eifersüchtig.** — **Der Stamm wider Willen.** —

**33 Minuten in Grüneberg, oder: Der halbe Weg.**

**Der Eckensteher Rante im Verhße.** Anfang 7 Uhr.

### Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist aus einem vor dem Halleschen Thore an der Rökauer Chaussee gelegenen Garten in der Zeit vom 22. zum 25. d. Mts.

eine kupferne runde Waschblase, circa 6 Wasserkannen fassend,

entwendet worden.

Wir bitten um schleunige Anzeige jedes auf diesen Diebstahl bezüglichen Umstandes.

Leipzig, den 28. August 1858.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Hermisdorf.

Jund, Act.

### Auction.

Am 7. Septbr. und folgende Tage Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr sollen Brühl Nr. 58 (goldene Kanne) 1 Treppe hoch verschiedene zu einem Nachlaß gehörige Mobilien, namentlich Meubles, Wirtschaftsgeräthe, Silberzeug, Kleider, Betten, Wäsche und dergl. gegen sofort zu bewirkende baare Bezahlung durch den unterzeichneten Notar öffentlich versteigert werden. Kataloge der zur Versteigerung gelangenden Gegenstände sind vom 6. Septbr. an in der Expedition des Herrn Adv. Einert und darn in Auctionslocale zu haben.

Edward Gills,  
requ. Notar.

**Auctions = Anzeige.**

Mittwoch den 1. Sept. Vormittag von 9 Uhr an sollen in der Richter'schen Restauration in Lindenau verschiedene Meubles, Tischzeug, Wäsche und mehrere andere Sachen gegen baare Zahlung meistbietend versteigert werden. **Hoffmann, Ortsrichter.**

**Fortsetzung der Auction**  
Leipzig, Katharinenstrasse Nr. 20 im Gewölbe.

**Stadt- und Landbote** für Leipzig, Pösgau, Zwenkau etc. erscheint Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 & Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Soeben ist erschienen und zu haben in der Schulbuchhandlung, Neumarkt Nr. 9,

„Ansicht von Zwenkau“  
mit 12 Randbildern, einzelne Gebäude darstellend. Preis 10  $\mathcal{R}$ .

# Haupt-Versammlung der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.

Das unterzeichnete Directorium hat zur **zweihundzwanzigsten Haupt-Versammlung** des Actien-Vereins der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig

**den 16. September dieses Jahres**

angesezt und ladet die Herren Actionaire ein, sich an diesem Tage auf dem Saale des hiesigen Kramerhauses, welchen die Herren Kramermeister dazu gütigst überlassen haben, um 8 Uhr einzufinden und beim Eintritt in die Versammlung, zu welcher der Zutritt um 9 Uhr geschlossen wird, nach §. 23 des Statuts, durch Vorzeigen der Actien zum Protokolle zu legitimiren, indem es daran erinnert, daß die Abwesenden an die Beschlüsse der Anwesenden gebunden sind und die Stimmen nach der Zahl der Actien, dem §. 22 des gedachten Statuts gemäß, berechnet werden.

Laut Zusatz zu den §§. 22 und 23 des Statuts gewährt, gleich dem körperlichen Besitze von Actien, der Besitz von Depositen-Scheinen öffentlicher Behörden oder confirmirter Banken, Credit- und anderer Anstalten über Actien Zutritt und Stimmrecht in der Haupt-Versammlung. Der Depositen-Schein legitimirt den Präsentanten zu demselben Stimmrechte, wozu die körperliche Vorzeigung der darin bescheinigten Zahl von Actien berechtigen würde.

Es sind folgende Gegenstände zur Berathung und Erledigung zu bringen:

- 1) Der Geschäftsbericht des Directoriums und die Vorlegung der Bilanz auf die Zeit von ultimo März 1857/58 behufs der Justification der auf dieses Jahr bezüglichen, von dem Ausschusse bereits geprüften Rechnungen.
- 2) Die Wahl zweier Ausschussmitglieder an die Stelle der ausscheidenden, jedoch sofort wieder wählbaren Herren Kramermeister **F. A. Schumann**, Stadtrath **F. B. Th. Sack** und Banquier **Wilhelm Schmidt**, indem die Wahl für eine der erledigten Stellen bekanntlich dem Ausschusse zusteht.

Wer einen anderweitigen Gegenstand in dieser Haupt-Versammlung zum Vortrag gebracht wissen will, hat solchen in Gemäßheit des §. 25 des Statuts, mit specieller Angabe desselben und Unterzeichnung seines Namens, vierzehn Tage vorher dem Directorium schriftlich anzuzeigen.

Leipzig, den 13. August 1858.

**Das Directorium der Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.**

**Gustav Moritz Clauss,**  
Vorsitzender.

**Wilhelm Hartmann.**

## Deutsche Allgemeine Zeitung.

Auf diese Zeitung wird hiermit für Leipzig ein

**besonderes Abonnement auf den Monat September**

zu dem Preise von 15  $\mathcal{R}$ . eröffnet, wofür die Zeitung den Abonnenten ohne Entschädigung täglich, je nach dem Wunsche jedes Abonnenten, welcher der Expedition mitzutheilen ist, entweder Nachmittags 3 Uhr (ohne telegraphische Börsenberichte) oder Nachmittags 5 Uhr (mit telegraphischen Börsenberichten) ins Haus gebracht wird.

Leipzig, im August 1858.

**Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.**

Querstraße Nr. 8.

## Werls Plan von Leipzig

und angrenzenden Orten,

nebst Plan des Theaters — Flakertaxe — Karte der Umgegend — Tableau von Leipzig zur Zeit des 30jährigen Krieges — Angabe der Institute, Bibliotheken, Banken, Consulate, Kirchen, Behörden, Hôtels, Gärten, Denkmale, interessanten historischen Notizen etc.

Preis 10  $\mathcal{R}$ . (auf 10 Exemplare 1 frei).

Die Vorzüge dieses Planes vor allen seither erschienenen bestehen hauptsächlich darin, daß die Namen der Straßen, Durchgänge, öffentlichen Gebäude etc. an betr. Stelle richtig bezeichnet sind und nicht erst in Rand-Verzeichnissen gesucht werden müssen; die Drtschaften Neuschönefeld und Reudnitz sind darauf vollständig mit Angabe der Straßen und Gassen; bei bequemem Format und Arrangement empfiehlt sich derselbe auch durch ungewöhnlich billigen Preis.

Vorräthig in allen Buch- und Kunsthandlungen, insbesondere bei: **Pietro Del Vecchio** — **Hinrich'sche Buchhandlung** — **J. B. Klein's Kunsthandlung** — **C. F. Schmidt.**

## Schulanzeige.

Anmeldungen von Knaben und Mädchen erbitte ich mir in der Zeit von 11—12 Uhr Vormittags und 5—6 Uhr Nachmittags. Der Winterkursus beginnt den 4. October a. e.

Den 26. August 1858.

**Director W. Teichmann.**

Gründlicher Unterricht im Französischen und Englischen Reichsstraße Nr. 49, 4 Treppen.

## Privat-Unterricht

in der lateinischen, griechischen, französischen und deutschen Sprache, so wie in der allgemeinen Geschichte und Geographie wird gründlich ertheilt. Sätige Offerten sub Chiffre N. N. 30 bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Filet, so wie Plattstich, alle Wäschstickereien, jede Näh- u. Strick-Arbeiten werden auf Bestellung schnell und billig geliefert kleine Windmühlengasse Nr. 10, im Hofe rechts 1 Treppe.

## Modernes Gesamt-Gymnasium und höhere Töcherschule, nebst Elementarschule.

Die Lehrstunden des Winterhalbjahrs beginnen **Donnerstag den 7. October.** Anmeldungen werden jeden Wochentag Nachmittag von 4—6 Uhr im Directorialzimmer (Peterskirchhof, goldner Hirsch) angenommen. **Die Direction.**

**Mit Kaufloosen vierter Classe 54. R. S. Landes-Lotterie,  
höchste Gewinne 10,000 u. 5000 Thaler,  
Ziehung Montag den 6. September d. J., empfiehlt sich  
August Kind, Hôtel de Saxe.**

## Patent. Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte

in Flaschen à 2, 6, 10, 16, 30 Ngr. empfehlen

**Adalbert Hawsky,** Grimma'sche Strasse Nr. 14.

**Louis Apitzsch,** Dresdner Strasse Nr. 53.

**Theod. Hoch,** Halle'sche Strasse Nr. 12.

**F. G. Mylius,** Petersstrasse Nr. 48.

**Carl Nestmann,** kl. Fleischergasse Nr. 2.

**Herrm. Schelbe,** Hainstrasse Nr. 4.

**Lampendochte,** schön und hellbrennende, empfiehlt im Groß, Stück, Duzend und nach der Elle  
**F. A. Poyda,** Reichsstraße Nr. 52.

**Kohlens. Wasser** in Flaschen à 2 Ngr.

**Sodawasser** in Flaschen à 2 1/2 Ngr.

**Kohlens. Wasser** in Ballons zu 30 & à 1  $\frac{1}{2}$ .

Leere Flaschen werden à 1 Ngr. zurückgenommen.

**Hofapotheke zum weissen Adler.**

**Fliegenpulver** in Paqueten à 1 Ngr., 3 Paquete à 2 1/2 Ngr., empfiehlt als ein ganz unschädliches u. sicheres Mittel zum Töden der Fliegen

**Adalbert Hawsky,** Grimm. Strasse 14.

## Englischer Schiefer.

Zu Bauten aller Art offeriren wir eine ansehnliche Partie **englischen Schiefer** zu billigsten Preisen.

Die **Herrn Schönborg Weber & Co.** in Leipzig wollen die Güte haben, nähere Auskünfte zu ertheilen und Aufträge entgegen zu nehmen.

Halle a./S., im August 1858.

**Eigendorf & Co.**

## \* Wegen Aufgabe des Geschäfts \*

**Ausverkauf** von Brochen, Armbändern, Nadeln, Colliers, Kämmen, Fächern, Cravatten, Schlipsen, Börsen, Taschen, fertigen Stickereien, Kuchentischen, Gürteln, Modebändern u. c. bei **Carl Sörnitz,** Grimma'sche Straße Nr. 4/6.

## Ausverkauf.

Um mit dem Reste meines Sommerwarenlagers zu räumen verkaufe ich die noch vorhandenen Sommerstoffe von heute an zu bedeutend herabgesetzten, sehr billigen Preisen.

Darunter befinden sich in Auswahl:

**Jaconets u. Mouffeline,** abgepaßte Roben, **Volant-Roben,** leichte Hauskleiderstoffe, **Poll de chèvre** und **Wigedstoffe,** englische **Barège,** seidene Stoffe in kleinen und größern Dessins.

**Sommertücher** und **Châles,** **Biquétragen** für Kinder und Damen, **Biqué-Westen,** seidene Westen, **Sofenstoffe,** **Sommercravatten** und seidene **Cravatten.** Außerdem eine Partie gefertigter Kinderkleider und Kinderumhänge zu ganz billigen Preisen.

Leipzig, den 28. August 1858.

**Gustav Markendorf,**

Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

## Kleider-, Sammet-, Hut-,

**Reubles-, Billard-, Kopf-, Taschen-, Kamm-, Zahn- und Nagelbürsten, Rasirpinsel, Kämmen, Hand- und Taschenspiegel u. s. w. empfiehlt**

**F. W. Sturm,** Grimma'sche Nr. 31.



## Türkische Fess,

**Nizam-Façon** und **Couleur,** empfiehlt in allen Grössen

**G. B. Heisinger**  
im Mauricianum.

## Geachte Zollgewichte

in **Sußeisen** und **Messing** empfiehlt zu sehr billigen Preisen

**Richard Bruns,**  
**Gewandgäßchen Nr. 4.**

**Damentaschen,** **Schloßmappen,** **Portemonnaies,** **Cigarren-etuis,** **Brieftaschen,** **Gesangbücher,** **Handlungs- und Notizbücher,** **Papierpuppen,** **Couvertts** u. c. empfiehlt billigt **Ernst Hagen-**  
**dorff,** Ritterstraße 46, Ecke der Grimma'schen Straße.

**Papp-Cartons** werden fortwährend verkauft im Wand- und Modewaaren-Geschäft von **Carl Sörnitz,** Grimm. Straße.

## Zu verkaufen

ist eine **Sondel (Schnellsegler),** sehr gut, auf Kiel gebaut, (zu Vergnügungs-Partien) durch **Fischer August** an der Frankfurter Brücke.

☛ Eine ausgezeichnete gute **Bolzen-Büchse** nebst dazu gehörigem neuen Apparat ist zu verkaufen und zu erfragen bei Herrn Kaufmann **Oberländer** in **Reichels Garten** im Quergebäude.

Eine **Rußbaum-Pultcommode** mit **Auffahrschrank,** sehr gut gehalten, 2 zweithürige **Kleider- und Wäschränke,** 1 einth. desgl., mehrere **Sophas,** **Stühle,** 2 **Secretaire** à 10 und 11  $\frac{1}{2}$ , 2 **Ausziehische,** 1 **Spieltisch,** **Mahagoni-Spiegel** und **Pfeilerschrank,** 1 **Bettstelle** mit **Sprungfedermatratze** für ein Kind von 10—15 Jahren und verschiedenes Andere billig zu verkaufen **Brühl 11** im Gewölbe.

**Dieselbst werden auch allerhand Reubles und Federbetten** gekauft.

Zu verkaufen sind **Mahagoni- und helle Schreib-Secretaire,** desgleichen **Sophas,** **runde Auszieh- u. Klapptische,** **Waschtische,** **Spiegel,** **Bücherschrank,** 1- u. 2-thür. **Kleider- u. Küchenschränke,** **Edelschrank,** **Polsterstühle,** **Bettstellen** u. a. m. **Reudnitz, kurze Gasse Nr. 80.**

Zu verkaufen sind alle Arten **Divans, Ottomanen, Stühle, Secretaire, Schränke, Commoden, Chiffonnièren, Waschtische, Bettstellen** mit **Stahlfedermatratzen** u. dgl. **Markt Nr. 4, 1 Treppe.**

Ein neues **Schlaf-Sopha** ist billig zu verkaufen  
**Petersstraße Nr. 6, 4 Treppen.**

Zu verkaufen ist wegen Mangel an Platz ein **Tisch,** für **Stein- oder Kupfer-Drucker** passend, **Katharinenstraße Nr. 5.**

Ein **Ofen mit Kochmaschine,** 27 Zoll lang, 18 Zoll hoch, 16 Zoll breit, mit **thönernem Etagen-Aufsatz** soll billig verkauft werden **Nicolaisstraße Nr. 32, 3 Treppen.**

Zu verkaufen ist eine **Kerbmaschine** und zwei **Platten**  
**Hainstraße Nr. 3** im Hofe 4 Treppen.

Zu verkaufen ist 1 große Bodleiter, 1 Sophapolster, 1 polierter Holzkasten, 1 Klingel, 3 Spiegel und etwas gutes Kupfer  
Dresdner Straße Nr. 26a, 2 Treppen.

Ein Uhrmacherwerkzeug-Kasten steht billig zum Verkauf Universitätsstraße, große Feuerkugel im Hausstand bei H. Jonne.

**Zu verkaufen**  
ist ein Kinderwagen und Waschblase drei Kannen  
groß Sainstraße Nr. 3 in der Glaserwerkstelle.

### Kartoffel-Verkauf.

Morgen kommt wieder 1 Fuhr mehrreiche Augustkartoffeln  
pr. Meße 2 1/2  $\mathcal{R}$ , pr. Scheffel 1 1/2  $\mathcal{R}$  in die Katharinenstraße  
Nr. 7 zum Verkauf. **Aug. Schaaf.**

## Stearinkerzen!

Aus einer renommirten Stearinkerzen- und Seifen-  
Fabrik haben wir den Detail-Verkauf für hiesigen  
Platz übernommen und sind in den Stand gesetzt  
zu Fabrikpreisen wie folgt abzugeben:

Prima: bougies de l'étoile 8 3/4  $\mathcal{R}$  pr. Paq.

Secunda: Apollo 8 " " "

Tertia: Victoria 7 1/2 " " "

In Kisten von 50 Paq. 1/4  $\mathcal{R}$  billiger.

**Zuckschwerdt & Seiss.**

## Stearinlichter

empfehlen billigst **Weidenhammer & Gebhardt.**

## Dampf-Kaffee!

Echten Mokka-, Zelikern- und ff. Java-Kaffee  
empfehlen täglich frisch gebrannt billigst  
**Julius Kiepling, Dresdner Straße Nr. 57.**

## neuen Worcheln

liefert noch eine Kleinigkeit zum Verkauf Brühl Nr. 32 bei  
**Seidbold.**

**Münchener Schmelzbutter,**  
frischeste Prima, in Kübeln jeder Größe, stets großes Lager zu  
sehr billigem Preis bei **Theodor Schwennicke.**

Brühl Nr. 69, quervor der Reichstraße,

**Meubles- und Einkauf.** Gebrauchte Meubles in allen Holzarten, ganze  
Wirtschaften, so wie einzelne Stücke,  
Mattagen, Federbetten u. s. w. werden stets  
zum Werth bezahlt.

Adressen bittet man Brühl Nr. 69, quervor der Reichstraße im  
Gewölbe niederzulegen.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk  
werden zu kaufen gesucht. Adressen Schloßgasse Nr. 6, 1 Tr.

Ein Haus wird zu kaufen gesucht, am liebsten im neuen An-  
bau oder Neubau. Adressen nebst Preisangabe niederzulegen unter  
A. P. II 9. in der Expedition dieses Blattes.

Zu kaufen gesucht wird eine noch in gutem Zustande be-  
findliche Serviettenpresse. Näheres zu erfragen Ritterstraße 30,  
2 Treppen im Hofe.

Es werden 2 eiserne Betten zum Zerlegen gesucht. Dfferten  
beim Hausmann Lurgenssteins Garten abzugeben.

## Affociations- und Kauf-Gesuch.

Ein Kaufmann in gesetzten Jahren, thätig und erfahren, wünscht  
sich an einem bestehenden soliden Geschäft — am liebsten, doch  
nicht unbedingt, auf hies. Plage — zu betheiligen oder ein solches  
für alleinige Rechnung zu übernehmen. Er hat dazu vorläufig  
5—6000  $\mathcal{R}$  bestimmt; erforderlichen Falls kann das Capital ver-  
doppelt werden. Der Suchende würde auch stiller Affocié oder  
fleißiger Mitarbeiter eines größeren Geschäfts gegen angemessenes  
Salair oder Lantime werden. Bestimmilautende Dfferten (nicht  
anonyme und unterhändlerische) sub N. O. B. II 48. poste rest.  
Leipzig franco. Gegenseitige Discretion selbstverständlich.

Ein junger Kaufmann, der über zehntausend Thaler verfügen  
kann, wünscht sich bei einem soliden Unternehmen selbstthätig zu  
betheiligen, und erbittet sich Dfferten unter A. J. No. 2 franco  
durch die Expedition d. Bl.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein Laufbursche. Nur Solche  
können sich melden, welche in einem Materialgeschäft gewesen und  
gute Zeugnisse beibringen können.

Halle'sches Säckchen Nr. 5. **Behrend & Pollmaecher,**  
sonst E. W. Barth.

Gesucht wird sogleich ein ordentlicher gewandter Kellner im  
kleinen Kuchengarten.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein Kellnerbursche kleine Fleischer-  
gasse Nr. 27.

Gesucht wird zum 1. September ein Laufbursche  
Nicolaisstraße Nr. 41.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein kräftiger Bursche zum Aus-  
schlagen von der Blumenfabrik von L. Köhler, Katharinenstr. 28.

Ein Laufbursche im Alter von 14—16 Jahren wird gesucht  
Brühl Nr. 54—55, 3. Etage links.

Ein Laufbursche findet eine Stelle beim Buchbinder Dähne,  
Grimma'sche Straße Nr. 31.

Ein Bursche vom Lande, welcher sich jeder Arbeit unterzieht,  
kann Dienst erhalten kleine Fleischergasse Nr. 6.

Für eine Blumenfabrik in Berlin werden eine tüchtige Färberin  
und eine erste Kröserin mit einem monatl. Gehalt von 12  $\mathcal{R}$  (unter  
Umständen mehr) und freiem Mittagstisch zum 1. Oct. zu engagieren  
gewünscht u. desfallsige Adr. im Comptoir d. Bl. sub A. H. erbeten.

**Gesucht**  
wird zum 1. October eine Köchin, die ihr Fach versteht. Zu  
melden auf dem Schloßgute in **Sohlis.**

Eine perfecte Köchin für eine Herrschaft wird zum 1. October  
nach außerhalb gesucht. Näheres von 9 Uhr an Petersstraße,  
3 Rosen im Meubles-Magazin.

Gesucht wird zum 15. September ein Mädchen, welches der  
Küche allein vorstehen kann und nebenbei eine kleine Wirtschaft  
zu besorgen hat. Näheres Markt Nr. 8, rechts 2. Etage.

Wegen plötzlicher Krankheit des gegenwärtigen Mädchens  
wird noch bis 1. September ein an Ordnung und Reinlichkeit  
gewöhntes, in der Küche nicht ganz unerfahrenes Mädchen  
gesucht. Nur solche, welche gute Atteste aufzuweisen haben,  
wollen sich melden Weststrasse 16238, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein ordentliches Dienstmädchen  
in der Ritterstraße Nr. 45.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein ordentliches und reinliches  
Dienstmädchen, welches sich keiner Arbeit scheut, Moritzstraße  
Nr. 2, 3 Treppen.

Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen, das sich keiner  
Arbeit scheut, für Haus und Küche. Zu erfragen bei Mad.  
Füssel in Wolkmars Hofe.

Gesucht wird für nächsten Monat ein ordnungsliebendes Dienst-  
mädchen. Zu melden Neukirchhof Nr. 12 u. 13 beim Hausmann.

Gesucht wird Krankheit halber noch bis zum 1. September  
ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit  
Windmühlenstraße Nr. 33 links 2 Treppen.

Gesucht wird zum 15. Sept. oder 1. Oct. ein anständiges,  
mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches in der Küche  
und allen häuslichen Arbeiten wohlverfahren ist. Mit Buch zu  
melden Schützenstraße Nr. 3, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein ordentliches Mädchen zur  
häuslichen Arbeit Colonnadenstraße Nr. 6, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein Mädchen, das geschickt im  
Kochen ist und sich auch der häuslichen Arbeit mit unterzieht. Nur  
mit guten Zeugnissen zu melden Schützenstraße 22, 1 Tr. rechts.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein ordentliches Mädchen  
Hospitalstraße Nr. 5, 2 Treppen.

Gesucht wird noch zum 1. Sept. ein ordentl. Mädchen für  
Küche und häusl. Arbeit. (Lohn 20  $\mathcal{R}$ .) Ritterstraße 34, 4. Et.

**Gesucht** wird ein mit guten Attesten versehenes Dienstmädchen Reichstraße Nr. 9 bei Carl Gerlich.

**Gesucht** wird zum 1. Sept. ein mit guten Zeugnissen versehenes Küchenmädchen Hainstraße Nr. 5, Restauration.

**Gesucht** wird zum 1. September ein Küchenmädchen Nicolaistraße Nr. 41.

**Gesucht** wird ein ordentliches reinliches Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Halle'sche Straße 13, 2 Tr. vorn heraus.

**Ein Dienstmädchen**, das gute Atteste aufweisen kann, wird gesucht Ritterstraße Nr. 19 parterre.

Zum 1. Sept. wird ein nicht zu junges im Kochen erfahrenes Mädchen gesucht. Näheres Brühl Nr. 45 parterre.

## 25—30 Thaler.

Ein junger Mann von umfassenden Kenntnissen, feiner Bildung und angenehmem Aeußern sucht eine passende Stellung. — Demjenigen, der ihm eine solche vermittelt, eine

**Gratification von mindestens 10%** des Jahreseinkommens. — Sich zu wenden an Herrn Bobb, Hainstraße Nr. 7, 3 Treppen, Mittags 1—4 Uhr.

Ein intelligenter junger Commis mit engl. und franz. Sprachkenntnissen sucht Engagement in einem Wechsel-, Commissions-, Agentur- oder ähnlichen Geschäft. Antritt kann bald erfolgen. Geehrte Adressen werden sub V. V. H. 18. poste restante Dresden erbeten.

**Ein Tischler**, ausgehender 30er, unverheirathet, sucht einen Posten als Markthelfer oder Hausmann. Gefällige Auskunft ertheilt Herr Böbel, Colonnadenstraße Nr. 2.

Eine perfecte **Kochfrau** sucht in einem noblen Gasthaus oder Restauration während der Messe Beschäftigung. Näheres Moritzstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Eine zuverlässige **Kindermuhme**, welche sich auch den häusl. Arbeiten unterzieht, sucht Dienst. Zu erfragen Moritzstr. 10, 1 Tr.

Ein Mädchen, 22 Jahre alt, mit guten Zeugnissen versehen, nicht von hier, welches bei einem Pastor conditionirte, im Schneidern und andern weiblichen Arbeiten erfahren, sucht ein Unterkommen als Stuben- oder Ladenmädchen. Geehrte Offerten werden erbeten niederer Park Nr. 6 parterre.

Eine Köchin, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht durch besondere Veranlassung noch bis den 1. Septbr. einen Dienst. Das Nähere bei der Herrschaft, lange Straße Nr. 33, 1. Et.

Ein anständiges Mädchen sucht in Familien Beschäftigung im Ausbessern. Adressen bittet man abzugeben kl. Windmühlengasse Nr. 12 beim Hausmann.

Ein solides Mädchen, welches das Schneidern gründlich erlernt hat, sucht sofort oder 15. September einen Dienst als Stubenmädchen. — Zu erfragen lange Straße Nr. 25, drei Treppen, Vorderhaus.

Ein junges Mädchen von auswärt, aus anständiger Familie, welches sowohl im Schneidern als auch in andern weiblichen Arbeiten geübt, auch befähigt ist, Unterricht im Clavierpiel zu ertheilen, wünscht eine ihren Kenntnissen angemessene Stelle in einer gebildeten Familie. Näheres bei Madame Köhler, Zeiser Str. Nr. 8, 2. Etage.

**Gesuch.** Ein gut empfohlenes Mädchen sucht zum sofortigen Antritt einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Sporergäßchen Nr. 10, 2 Treppen hoch.

Eine Köchin von gefesteten Jahren, welche Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 1. Octbr. einen Dienst. Zu erfragen große Fleischergasse Nr. 29, 2 Treppen quer vor.

Für ein braves accurates Mädchen von 18 Jahren wird für 1. Sept. ein Dienst f. Hausarbeit gesucht Reichsstr. 9, 2. Et. r.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. Septbr. einen Dienst als Jungemagd oder auch für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Kaufhalle Nr. 39 bei Wd. Reinhardt.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht ein Unterkommen als Laden- oder Stubenmädchen. Colonnadenstraße Nr. 10.

**Zu mietben gesucht** wird für bevorstehende Messe ein Logis, bestehend aus 3 meublirten Zimmern mit Entrée, in der Nähe der Hainstraße.

Adressen unter C. H. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Zur bevorstehenden Leipziger Michaelismesse wird ein Gewölbe, ganz oder die Hälfte, in der Gegend des Brühls oder Nicolaistraße, passend für ein Strumpfwaren-Geschäft, gesucht.

Adressen beliebe man Katharinenstraße Nr. 6 an den Hausmann gelangen zu lassen.

Für die bevorstehende Messe wird in der Katharinenstraße oder am Markte ein zweifenstriges Zimmer mit oder ohne Cabinet **gesucht**. Adressen nimmt Herr Franz Mauer, Markt 17 entgegen.

**Gesucht** wird von einer stillen, pünctlich zahlenden Familie ohne Kinder ein Logis von 2 bis 3 Stuben nebst Zubehör in der Stadt oder inneren Vorstadt, zu Michaelis zu beziehen. Adressen Universitätsstraße in der Buchhandlung des Herrn Mathes.

**Gesucht** wird von ein Paar jungen Eheleuten in Reudnitz oder in der Nähe der Salomonstraße ein kleines Logis.

Adressen bittet man Katharinenstraße Nr. 9 bei Hrn. Köhler abzugeben.

**Gesucht** wird sofort oder zu Michaelis eine **Werkstelle** mit oder ohne Logis in der Nähe der Halle'schen Straße für einen Holzarbeiter.

Werthe Adressen sind abzugeben bei Herrn Köhler, Gerberstraße Nr. 24.

**Gesucht** wird ein helles, geräumiges Logis mit 3 bis 4 Zimmern und Zubehör in der inneren, auch äußeren Vorstadt und baldigst zu beziehen. Adressen nebst Preisangabe abzugeben Hôtel de Pologne beim Portier.

## Ein Gewölbe

ist von jetzt an in der großen Fleischergasse Nr. 7 zu vermieten und Näheres daselbst in der Restauration zu erfahren.

**Vermietbung.** Eine große elegante erste Etage, an der Promenade nach Morgen gelegen, ist für 850  $\text{fl}$  von Michaelis zu vermieten durch Carl Schubert, Reichstr. 13.

## Vermietbung.

Im Hause Nr. 19 am Marienplatz ist für Michaelis d. J. eine kleine Familienwohnung an eine kinderlose Familie zu vermieten. Mietpreis 70  $\text{fl}$ .

**Zu vermieten** ist in 1. Etage eine schöne Wohn- und sehr geräumige Schlafstube, meublirt, und beides vorn heraus. Zu erfragen bei Herrn Kaufmann Mönch, Bosenstraße Nr. 9.

An der Promenade in Meslage sind zwei Logis für 320 Thlr. und resp. 260 Thlr. jährlich zu vermieten durch Adv. Hertwig, große Fleischergasse Nr. 1.

**Zu vermieten** ist zum 1. Septbr. eine fein meublirte Stube nebst Schlafcabinet mit freier Aussicht an einen oder zwei Herren Magazingasse Nr. 3, 1 Treppe.

**Zu vermieten** ist vorn heraus eine helle unmeublirte Stube, zum Ersten zu beziehen.

Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 62, 2 Treppen links.

**Zu vermieten** ist ein freundliches Garçonlogis, Stube mit Schlafkammer, sep. Eingang u. Hausschlüssel, Blumeng. 9, 1 Tr.

Eine meublirte freundliche Stube mit oder ohne Kammer ist zu vermieten Münzgasse 19, 3. Etage.

**Zu vermieten** ist ein gut meublirtes Garçonlogis Centralstraße Nr. 1590E im Hintergebäude 3 Treppen.

Eine freundliche Stube mit Kammer ohne Meubles ist von Michaelis d. J. ab zu vermieten Johannisgasse 44B, 3. Etage.

**Zu vermieten** ist eine gut meublirte Stube nebst Kammer mit freundlicher Aussicht, sep. Eingang und Hausschlüssel in der Nähe des Bezirksgerichts, Emilienstraße Nr. 2.

**Gesucht** wird eine Frau oder Mädchen, die ihr eigenes Bett hat, in eine freundliche Kammer. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 21 bei E. Pausch.

Zu vermietthen ist eine Stube  
Querstraße Nr. 15, 1 Treppe hoch.

Zu vermietthen ist eine freundlich ausmeublirte Stube an  
solide Herren (mehrfrei) Frankfurter Straße Nr. 42, 4. Et. links.

Eine freundlich meublirte Stube mit Kammer, Bett u. Haus-  
schlüssel ist gleich zu beziehen Erdmannstraße Nr. 9, 2 Treppen.

Eine gut meublirte Stube mit separatem Eingange ist zu ver-  
mietthen und zum 1. Sept. zu beziehen Schützenstraße 21, 3 Tr.

Eine meublirte Stube, Kammer, auch Bett, ist zu vermietthen  
Weststraße, Café Braun im Hintergebäude 2 $\frac{1}{2}$  Treppe.

Eine Stubenkammer ist als Schlafstelle an eine solide Person  
zu vermietthen Erdmannstraße Nr. 13 bei F. A. Mütter.

Offen ist eine Schlafstelle für Mannspersonen Frankfurter  
Straße Nr. 54, 3 Lilien bei Derwort.

## Insel Buen Retiro.

Heute Montag Concert.

Anfang 6 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

Colosseum. Heute Montag  
Tanzvergnügen.

Wiener Saal. Heute Montag Tanzvergnügen.  
Anfang 7 Uhr.

Leipziger Salon.

Heute von 7 Uhr an Tanzmusik.

F. A. Seyne.

Petersschuessgraben.

Heute Montag Tanzmusik.

Anfang 7 Uhr.

F. S. Dieze.

\* Gräfe's Salon \*

\* \* in Neuschönefeld. \* \*

Heute Montag Concert und Ballmusik.

Anfang 5 Uhr. Das Musikchor C. Hellmann.

NB. Dabei werde ich mit Gänse- und Entenbraten, feinem  
Kaffee und Kuchen nebst Lagerbier ff. bestens aufwarten  
und lade zu zahlreichem Besuch ergebenst ein. G. Gräfe.

Heute Montag Gesellschaftstag in Stötteritz,

wobei Allerlei, Gänsebraten, gespickte Lende mit Pilzen und Schmorkartoffeln,  
Aprikosen-, Kirsch-, Pflaumen-, Aepfel-, Propheten- u. div. Kaffeekuchen, ff. Bayerisches von Kurz u. vorzügl. Vereinsbier 12. 12. Schulze.  
Die Georginen stehen der grössere Theil in Flor.

Restauration von C. Barrot in Neuschönefeld.

Heute Montag zum Erntefest Concert und Tanzmusik. Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von C. Haustein.

Waldschlösschen zu Gohlis. Heute Montag Schlachtfest.

A. Heyser.

Hôtel de Saxe. Heute Abend Allerlei.

Felsenkeller bei Lindenau. Heute Speckkuchen.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet

F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet

J. Zänker, Thonbergstraßenhäuser Nr. 54.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig, wozu ergebenst einladet

NB. Das Vereinsbier ist ff. Wilhelm Telch, gr. Fleischergasse 16.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet

H. W. Schulze, Lauchaer Straße 11.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet

C. W. Kämpf, kl. Fleischergasse 6.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25, Heute früh Speck- und Zwiebelkuchen bei

C. A. Mey.

## Die Brandbäckerei

empfehlte Speckkuchen von 5 Uhr an, Pflaumen-, Aepfel-, Apri-  
kosenkuchen und verschiedene Sorten Kaffeekuchen, wozu freundlich  
einladet  
C. Gentschel.

Drei Lilien in Meudnig.

Heute Allerlei mit Cotelettes, Huhn, Zunge oder Lende und  
feine Biere, wozu ergebenst einladet  
W. Dahn.

Zur grünen Eiche in Lindenau.

Heute Montag Abend ladet zu Roastbeef mit Schmorkartoffeln  
und verschiedenen Salaten höflichst ein  
Ch. Wolf.

Gosenthal.

Heute zur Tanzmusik ladet zum großen Schlachtfest, div.  
warmen und kalten Speisen freundlichst ein

Gose ff.

C. Bartmann.

Oberschenke in Guttrisch.

Heute Montag ladet zum Schlachtfest ergebenst ein

Gustav Gottwald.

Staudens Ruhe!

Heute Abend Allerlei mit Cotelettes oder Zunge. Bayerisches  
Bier ff. ff.

P. Dittmann.

Gasthof zum Helm in Guttrisch.

Heute Montag ladet zum Schlachtfest ergebenst ein

Julius Jäger.

Drei Mohren.

Heute Allerlei mit Cotelettes oder Zunge und feine Biere. Es  
ladet freundlichst ein

F. Rudolph.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen  
mit Klößen ergebenst ein

Albin Vetterlein.

Zur goldnen Säge.

Für heute Abend lade ich zu Speckkuchen freundlichst ein.

L. Meinhardt.

Heute Nachmittag ladet zu Speck- und Kartoffelkuchen  
freundlichst ein

Sönice, goldnes Lämmchen.

Heute früh halb 9 Uhr Speck- u. Zwiebelfuchen bei G. Vogel, Barfußberg.

Heute früh Speckfuchen; Geraer Bier extrafein. **Carl Wehnert**,  
Universitätsstraße Nr. 8.

Speckfuchen! für heute früh 1/2 9 Uhr bei Carl Beyer am Neumarkt 11.

Heute früh 1/2 9 Uhr Speckfuchen bei Hesse, Kloftergasse 4.

Jacobs Restauration, Promenadenstraße,  
ladet heute zum Schlachtfest ergebenst ein.  
Das Bier ff.

**Speck- und Zwiebelfuchen**

heute früh 1/2 9 Uhr bei **A. Pfau** im Böttchergäßchen.

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen bei  
**Karl Birkner**, Neumarkt Nr. 13.

Heute früh halb 9 Uhr Speckfuchen bei  
**F. A. Winkler**, Dresdner Straße Nr. 16.

Verloren wurde den 28. August von einer armen Wasch-  
frau ein Beutel, über 3  $\text{fl}$  Geld enthaltend, von der Dresdner  
Straße bis ins Preußergäßchen. Der ehrliche Finder wird dringend  
gebeten, es in Volkmarisdorf Nr. 57 gegen eine gute Belohnung  
abzugeben. **C. D.**

Verloren wurde am Freitag Nachmittag in Lehmanns Garten  
ein weißes Taschentuch, gestickt T. S. Gegen Belohnung abzugeben  
Markt Nr. 6 parterre.

Verloren wurde am Sonnabend ein Lorgnnettenglas. Gegen  
Dank und Belohnung abzugeben Ritterstraße Nr. 39, 1. Etage.

Ein Kinderjäckchen wurde am 25. d. verloren. — Gef. gegen  
Belohnung abzugeben Inselstraße Nr. 16 parterre.

Entflohen ein junger Canarienvogel, hochgelb mit dunklem  
Häubchen. Gegen angemessene Belohnung abzugeben. Dorotheenstr. 12.

Zugelaufen ist ein kleiner grauer Affenpinscher mit rothem Halsbande.  
Gegen Insektionsgebühren abzuholen Dresdner Str. 29, 3 Tr.

Die ebenso eigennützig als redliche Persönlichkeit,  
welche sich des am Sonntag den 22. d. ds. im Fiaker lie-  
gen gebliebenen grüneidnen Regenschirms aufs Zuvorkom-  
mendste annahm, wird hierdurch nochmals freundlichst ersucht, den-  
selben möglichst bald, da mehr Regen zu erwarten,  
entweder Grimma'sche Straße Nr. 6 im Gewölbe gegen  
gute Belohnung oder an das hiesige Polizei-Amt, wo red-  
liche Finder verlorne Sachen abliefern können, abgeben zu  
lassen. Für einstweilige Benutzung wird Nichts  
beansprucht!

Einen Wechsel von 345  $\text{fl}$  7 1/2  $\text{fl}$  pr. Ende August, Drede  
Robert Webers, Accept Singer & Schwarz, Domicil Littmann  
Löbel, zahlt **G. F. Starke**, Brühl, grüne Tanne.

**Accepte auf Littmann Löbel**

pr. ultimo August beliebe man den Herren **Jasser & Co.** zur  
Zahlung vorlegen zu lassen.

**Der Steinsebergeselle**

**Friedrich Schneider** aus Merseburg wird ersucht, mich mit  
seinem Besuche zu beehren.

Leipzig, den 29. August 1858.

**Friedrich Reil.**

Für den Herrn, welcher am 27. einer Notiz zu Folge bei Kintschy  
war, liegt ein Brief unter bewußter Adresse und 1796. poste rest.  
zur gefälligen Abholung bereit.

**Uhlmann.**

Der geehrten Madame **H. Brendel**, der echten deutschen  
Hausfrau, zu ihrem heutigen Wiegenfeste die herzlichsten Glück-  
wünsche

vom alten Haus und was dazu gehört.

**Heute alle bei Oettich.**

**Medicinische Gesellschaft.**

Morgen am 31. August um 6 Uhr Abends Sitzung.

Gestern Abend wurden wir durch die glückliche Geburt eines  
Töchterchens hoch erfreut.

Leipzig, 29. August 1858.

**Eduard Marschner** und Frau.

Gestern wurde meine liebe Frau, **Elisabeth** geb. **Nau**, von  
einem Mädchen glücklich entbunden.

Leipzig, den 29. August 1858.

**Dr. Callmann.**

Gestern Abend nach 10 Uhr starb im bald vollendeten 47sten  
Lebensjahre der hiesige Bürger und Bezirksgerichtsbote

**Ernst Wilhelm Grohmann.**

Leipzig, den 29. August 1858.

Die Hinterbliebenen.

# Spaß muß sein!

oder  
aus Scherz ist schon öfters Ernst geworden.

Heute brachte mein Herr Briefträger Ritter schon wieder einen (Wisch) Brief wo, wie ich öfters zu thun pflege, solche brod-  
neidische armselige Dingerchens diesen Herren Ueberbringers lesen lasse; aber heute hat Herr Ritter bei Durchlesung dieses Dinges so  
gelacht, daß ich anstatt 5  $\text{fl}$  hätte doppelt bezahlen mögen, weil ich mein Zwergfell ebenfalls über Herrn Briefträger Ritters  
Lachen mit erschüttern mußte! Dieses war nun der Spaß! Nun kommt aber der daraus entsprossene Ernst! Glauben  
etwa diese Leutchen? — daß ich etwa bei der Madame Emilie Höbold das bittweise Gesuch an ihre lieben Kunden die Bestellzett-  
kästen der Königl. Stadtpost-Briefkästen nicht mehr franco benutzen lassen möchte? so irren diese Herren Neider sich sehr; — denn  
ich würde als

## En grosso-Kohlenhändler

nie dulden oder zugeben, daß ein Abnehmer von mir, wegen meinen Kohlen, Trepp auf Trepp ab durch seine Arbeiter (genannt  
Kohlenträger), die lieben Familien bittend oder bettelnd um Abnahme von Kohlen ic. belästigen sollte; denn gute Waare, billige  
Preise und richtiges Maß werden allezeit gesucht, wo auch nur sich eine ordentliche Kohlenhandlung befindet! — freilich daheim bei  
Champagner und andern süßen Sachen findet man nicht das von Gott uns gegebene liebe Gut, sondern man muß hinaus, wo  
Gott uns stets zu guten Sachen begleitet, da findet man auch gute Waare und gute Menschen, wie ich in hochfürstl. Clary'schen  
Bergwerken gefunden habe.

**Anton Karl Schröter.**

**Bereins ehrenvoll verabschiedeter Militair-Kranken- und Sterbecasse**  
findet die Einzahlung den 2. September und nicht den 5. September statt, welches andurch bekannt gemacht wird.

**Der prov. Comité.**

**Auf vielfaches Verlangen noch heute  
zum Besten der Wasserbeschädigten in Sachsen  
Ausstellung litterarischer Seltenheiten, insbesondere von Autographen**

des 16. und 17. Jahrhunderts,  
im Saale der Stadtbibliothek auf dem Gewandhause  
von 3 bis 6 Uhr. — Entrée: 5 Ngr.

**Gemälde-Verloosung.**

Am 29. September wird unsere 4te Gemälde-Verloosung im 10ten Vereinsjahre stattfinden. Actien im Preise von 15 Neugroschen sind in der Kunsthandlung des Herrn **Pietro Del Vecchio** und bei dem **Castellan** der permanenten Kunstausstellung zu erhalten.

*Der Verein der Kunstfreunde.*

**D. S. — Von 6 $\frac{1}{2}$  Uhr an. Vereinsbrauerei.**

**K. V. Montag den 30. August im Schützenhaus. D. V.**

**Heute Montag keine Singakademie.**

**Angemeldete Fremde.**

(Bis gestern Mittags 12 Uhr.)

- Ammler, Kfm. a. Petersburg, Palmbaum.  
 Ahlemann, Kfm. a. Apolda, Stadt Wien.  
 Bloch, Rent. a. London, Hotel de Baviere.  
 Bichler, Beamter n. Fr. a. Berlin, und  
 Beckmann, Fr. a. Geiseck, goldnes Sieb.  
 Bauer, Bürgerm. n. Fam. a. Rostock,  
 Buchholz, Frau n. L. a. Gützin, und  
 Bucherl, Commerz.-Rath a. Magdeb., St. Rom.  
 Diehagen, Kfm. a. Dresden, und  
 Brautner, Bart. n. Fam. a. Berlin, St. Nürnberg.  
 Brunst, Forstbeamter a. Dresden, L. S. garni.  
 Bobrit, Rent. n. L. a. Danzig, und  
 Braune, Musikdir. a. Halberstadt, Palmbaum.  
 Berndt, Organist a. Mitau, Stadt Hamburg.  
 Bernhardt, Hblscommis a. Aken, goldne Sonne.  
 Claus,endant a. Nischersleben, St. Dresden.  
 Döring, Def. a. Gommern, grüner Baum.  
 Erner, Pharm. a. Altenburg, Schw. Kreuz.  
 Eggelin, Kfm. a. Amsterdam, Stadt Rom.  
 Flach, Assessor a. Wiesbaden, St. Nürnberg.  
 Funke, Def. a. Gera, Stadt Breslau.  
 Fabian, Kfm. n. Fr. a. Breslau, L. S. garni.  
 Frenzel, Stud. a. Dresden, St. Dresden.  
 Franzke, Rent. n. Fr. a. Meve, St. Hamburg.  
 Frenzel, D. a. Berlin, und  
 Fischer, Def. a. Golditz, goldnes Sieb.  
 Friedrich, Hüttenbeamter a. Sonneberg, Schw. Kreuz.  
 Fehrmann, Rechn.-Rth. n. Begl. a. Berlin, St. Rom.  
 v. Gerhardt, Fr. Obef. a. Königsberg, S. de Sav.  
 Grashof, Reg.-Rath a. Götzn, Schw. Kreuz.  
 v. Siebel, Bez.-Vorst. n. Fam. a. Broos, und  
 v. Siebel, Jurist a. Hermannstadt, S. de Pol.  
 Sawritowitsch, Finanzminister a. Belgrad, St. Rom.  
 Gutowsky, Part. a. Petersburg, R. v. Destr.  
 Gärtner, Cond. a. Wien,  
 Göhring, Baumstr. a. Gotha,  
 Göser, Kfm. a. Kettwig, und  
 Gerlach, Adv. a. Eisenberg, Palmbaum.  
 Giabichinski, Capit. n. Fr. a. Vitegra; Stadt  
 Wien.  
 Harrison, Rent. a. London, und  
 Halbertsma, Prof. n. Fr. a. Leyden, S. de Pol.  
 Hülße, Prof. a. Dresden, und  
 Heimann, Kfm. n. Fr. a. Schwerin, St. Rom.  
 v. Henney, Fr. n. L. a. Wien,  
 Hannfer, Prof. a. Heidelberg, und  
 Horn, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.  
 Hennemann, Souffleur a. Berlin, St. Bresl.  
 Horn, Hotel. a. Lößau, Stadt Hamburg.  
 Herrmann, Decan n. Schw. a. Regensb., St. Lond.  
 Hoffmann, Schneiderm. a. Pausnig, h. Mond.  
 Hübner, Archit. a. Dresden,  
 Hammel, Kfm. a. Chemnitz,  
 Hanneward, Fr. Stadtrathin n. L. a. Duedlinb., u.  
 v. Hagen, Obef. a. Gotha, Palmbaum.  
 Heus, Juwelier a. Trier, grüner Baum.  
 Jerfen, Rent. a. Petersburg, S. de Baviere.  
 Jriker, Landrichter a. Ulrichstein,  
 Irmer, D. a. Riga, und  
 Joseph, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Jahn, Maschinenb. a. Dessau, Stadt London.  
 Janowiz, Schneiderm. a. Paris, h. Mond.  
 König, Priv. a. New-York, Lebe's S. garni.  
 Korta, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.  
 Krzynski, Pferdeb. a. Bohnia, goldne Sonne.  
 Knobloch, Hüttenbeamter a. Juliusb., Schw. Kreuz.  
 Krepshmar, Tonlehrer n. Schw. a. Arnheim,  
 Knieze, Appell.-Ger.-Rath a. Magdeburg, und  
 v. Korff, Kgbes. n. Fam. a. Haag, Stadt Rom.  
 Lambert, Rent. a. Petersburg, und  
 Levitt, Banq. a. London, Hotel de Baviere.  
 Lütke, Def. a. Breslau, goldnes Sieb.  
 Lämmerer, Fr. n. Fam. a. Würzburg, und  
 Lorenz, Fr. Obef. a. Fränsdorf, St. Rom.  
 Lorenz, D. n. Fr. a. Celle, Stadt Rom.  
 Lewisohn, Kfm. a. Breslau, Stadt Nürnberg.  
 Lejus, Insp. a. Halle, Palmbaum.  
 Liebig, Kunstgärtner a. Dresden, St. Dresden.  
 Landsberg, Kfm. a. Karach, und  
 Löfer, Actuar a. Rarberg, St. Hamburg.  
 Lubbuldt, Rent. a. Moskau, Stadt Rom.  
 Mazurenko, Fr. Obef. n. L., Begl. u. Dienerin  
 a. Charloff, Hotel de Pologne.  
 Meyer, Kfm. n. Fr. a. Marienwerder, und  
 Meyer, Sand. a. Schaffhausen, Palmbaum.  
 Müller, Buchhldr. a. Stuttgart, St. Dresden.  
 Müller, Jurist a. Wien, halber Mond.  
 Manteuffel, Obef. n. Fam. a. Mitau, Hotel de  
 Baviere.  
 Mühlbauer, Braum. a. Christiania, und  
 Moruzuska, Part. n. Fr. a. Warschau, Schw. Kreuz.  
 Matthieu, Fabr. n. Sohn a. Dison, und  
 Meyer, Kfm. n. Fam. a. Harburg, St. Rom.  
 Nibiler, Rent. a. London, Hotel de Baviere.  
 Neugentank, Hblsdiener a. Berlin, Schw. Kreuz.  
 Regner, Kfm. a. Roswein, Lebe's S. garni.  
 Rissen, Actuar a. Hamburg, Palmbaum.  
 Ditto, Bierbrauer a. Rothenburg, L. S. garni.  
 v. Der, Polytechniker, und  
 v. Der, Maler a. Dresden, goldnes Sieb.  
 v. Dypel, Kgbes. a. Welschwalde, St. Rom.  
 v. Petrov, Prof. a. Charloff, S. de Pologne.  
 de Povals-Schvicovskij, Rent. n. Tochter a. Pe-  
 tersburg, Stadt Rom.  
 Premer, Haarb. a. Mellrichstadt, g. Hirsch.  
 v. Blöb, Def. a. Siebichenstein, und  
 Pfeiffer, Kfm. a. Nürnberg, grüner Baum.  
 Riel, Kreisrichter a. Soldin, Stadt Nürnberg.  
 Rollinger, Rent. a. Stralsund, Stadt Wien.  
 Reichelt, Banq. a. New-York, S. de Baviere.  
 Richter, Hofrath n. Fr. a. Tharandt,  
 Rogée, Kreisrichter n. Fam. a. Hydeny, und  
 Rimster, Kfm. a. Schwiebus, Stadt Rom.  
 Singelschurck, Rent. a. London, S. de Baviere.  
 Stöber, Kfm. a. Würzburg, goldnes Sieb.  
 Schilling, Schlosser a. Hamburg, Schw. Kreuz.  
 Sommerfeld, Kfm. a. Berlin, S. de Bologne.  
 v. Stachelberg, Baron, Kgbes. n. Diener aus  
 Chasteln, Stadt Rom.  
 Schieding, Brauer a. Culmbach, St. Nürnberg.  
 Stein, Maschist a. Haro, Stadt Breslau.  
 Schneider, Mühlenbes. a. Artern,  
 Schmidt, Frau a. Eilenburg, und  
 Schönberger, Bierbr. aus Groß-Liebenau, Lebe's  
 Hotel garni.  
 Starckloff, Superint. a. Admihild, und  
 Starcke, Kfm. a. Danzig, Palmbaum.  
 Schiel, Kfm. a. Frankfurt a/M.,  
 Schirmer, Consta.-Rath n. Frau a. Greifswalde, u.  
 Sandol, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Hamburg.  
 Salomon, Kfm. a. Berlin, Stadt London.  
 Schindler, Commis a. Götzn, Stadt Wien.  
 Schumann, Privatm. a. Fürstenwalde,  
 Schadt, Buchbinder a. Braunschweig, und  
 Schirmer, Brauer a. Greifschütz, Hamb. Hof.  
 Thierfelder, Struypfwirkerin a. Schönau, schwarzes  
 Kreuz.  
 Thode, Kfm. n. Fr. a. Manchester, S. de Pol.  
 v. Trzebinska, Fräul. a. Dresden, St. Rom.  
 Thon, Privatm. a. Nürnberg, St. Hamburg.  
 Trugemann, Kfm. a. Breslau, Stadt Wien.  
 v. Uslar-Glichen, Frau n. Sohn a. Göttingen,  
 Stadt Nürnberg.  
 Volz, Hblsreis. a. Kizingen, St. Frankfurt.  
 Vogeley, Obrist. n. Frau a. Cassel, Palmbaum.  
 Voigt, Def. a. Buschwig, grüner Baum.  
 Weiner, Frau a. Dresden, Stadt Rom.  
 Werner, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Dresden.  
 Weißflog, Fabr. a. Gera, grüner Baum.  
 Wolf, Kfm. n. Frau a. Königsberg, St. Hamb.  
 v. Winterfeld, Kgbes. a. Rennendorf, S. de Sav.  
 v. Wallan, Offic. a. London, Stadt London.  
 Zimmermann, Kfm. a. Berlin, St. Nürnberg.

**Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 29. Aug. Abds. 12° R.**

Verantwortlicher Redacteur: Adv. **K. F. Sanyel**, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von **E. Volz**.  
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.